

Badische Neueste Nachrichten ▪ 05.08.2009

Karlsruher init kann kräftig zulegen

Karlsruhe (dpa/lsw). Der Karlsruher Anbieter von Telematik- und elektronischen Zahlungssystemen für Busse und Bahnen init hat im ersten Halbjahr 2009 Gewinn und Umsatz deutlich gesteigert.

Der Konzernüberschuss wuchs auf zwei Millionen Euro (Vorjahr: 0,4 Millionen Euro), wie das Unternehmen gestern mitteilte. Der Umsatz legte um zwölf Prozent auf insgesamt rund 23,8 Millionen Euro zu. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Ebit) verdreifachte sich auf 2,7 Millionen Euro (Vorjahr: 0,8 Millionen Euro).

Init habe Aufträge im Wert von rund 30 Millionen Euro hinzugewonnen. Der Auftragsbestand bewege sich mit aktuell rund 120 Millionen Euro (Vorjahr: 104 Millionen Euro) weiterhin auf Rekordniveau.

Zudem erwartet der Karlsruher Telematikspezialist mittelfristig in den nächsten Wochen und Monaten weitere Neu- und Nachfolgaufträge. An den gesetzten Zielen von 8,6 Millionen Euro Ebit (Vorjahr: 8,6 Millionen Euro) bei einem Umsatz von insgesamt rund 60 Millionen Euro (Vorjahr: 56 Millionen Euro) werde festgehalten, teilte das Unternehmen weiter mit.